BANK FRICK

Halbjahresergebnis – H1 2022

Bericht der Geschäftsleitung

Nach dem Rekordergebnis im Geschäftsjahr 2021 liegt Bank Frick weiter auf Kurs. Im ersten Halbjahr konnte das Unternehmen einen hervorragenden Reingewinn von CHF 5,1 Mio. erwirtschaften. Alle strategischen Geschäftsfelder haben zu diesem nachhaltigen Ergebnis beigetragen. Für das Jahr 2022 rechnen wir daher mit einem Jahresgewinn in der Grössenordnung von CHF 8 Mio.

Die im Jahr 2021 getätigten Investitionen in die Reorganisation und Optimierung unserer strategischen Geschäftsfelder zeigten im ersten Halbjahr 2022 bereits ihre Wirkung: So schliessen wir das erste Halbjahr 2022 mit einem Reingewinn von CHF 5,1 Mio. ab, womit wir unsere Erwartungen übertroffen haben. Das Kundenvermögen ging im ersten Halbjahr aufgrund des schwierigen Marktumfelds leicht zurück und lag am 30. Juni 2022 bei CHF 4'051 Mio. Das sehr erfreuliche Halbjahresergebnis ist ein klares Zeichen dafür, dass die Umsetzung unserer Strategie, die auf dem klassischen und dem Blockchain-basierten Banking fusst, ein voller Erfolg ist.

Wir haben im ersten Halbjahr unsere Wachstumsstrategie konsequent weiterverfolgt und dabei den Fokus auf den personellen Ausbau unserer Abteilungen, die klarere und effizientere Gestaltung unserer Prozesse und den optimalen Einsatz unserer Ressourcen gelegt. Per 30. Juni 2022 beschäftigten wir 194 Mitarbeitende, und wir planen einen weiteren Ausbau unserer personellen Ressourcen.

Bank Frick verstärkt ihren Verwaltungsrat mit Marianne Müller

Per 1. Mai 2022 hat der Verwaltungsrat von Bank Frick Marianne Müller zur neuen Verwaltungsrätin ernannt. Marianne Müller ist diplomierte Wirtschaftsprüferin und hat in dieser Funktion

insbesondere im Zusammenhang mit der Prüfung von Banken in der Schweiz und Liechtenstein langjährige Erfahrung. Der Verwaltungsrat hat damit sein Ziel erreicht, das Gremium mit einer kompetenten Fachperson zu erweitern, die vor allem in den Bereichen Regulatorik, Compliance und Finanzmarktaufsicht grosse Erfahrung und ein umfassendes Fachwissen mitbringt.

Bank Frick erweitert Auswahl an handel- und verwahrbaren Kryptoassets um Cardano, Polkadot und Tezos

Im Mai haben wir unser Angebot an handel- und verwahrbaren Kryptowährungen erweitert. Neu bieten wir Finanzintermediären und professionellen Kunden den Handel und die sichere Verwahrung der Coins Cardano (ADA), Polkadot (DOT) und Tezos (XTZ) an. Der Handel findet im voll regulierten Umfeld der Bank statt.

Das Angebot richtet sich insbesondere an institutionelle Kundinnen und Kunden und Kryptoinvestoren. Mit der Erweiterung um Cardano, Polkadot und Tezos bieten wir unseren Kundinnen und Kunden eine zusätzliche Möglichkeit zur Diversifikation ihrer Portfolios an.

Bilanz

Unsere Bilanzsumme betrug zum Stichtag am 30. Juni 2022 CHF 2'501 Mio. und liegt damit 28 % unter dem

Wert vom 31. Dezember 2021. Grund für die Reduktion der Bilanzsumme war das Inkrafttreten der Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/878 (CRD V) und der Anwendbarkeit der Verordnung (EU) 2019/876 (CRR II). Diese Rahmenwerke sind in Liechtenstein per 1. Mai 2022 in Kraft getreten. Darin ist unter anderem geregelt, dass die Verschuldungsquote (Leverage Ratio) die Höhe von 3 % nicht unterschreiten darf. Daher haben wir die Bilanzsumme im Verlauf des ersten Halbjahres 2022 bewusst reduziert.

Verwaltetes Kundenvermögen

Das von uns verwaltete Kundenvermögen beläuft sich auf CHF 4'051 Mio., was einem Rückgang von CHF 318 Mio. (-7%) gegenüber demjenigen vom 31. Dezember 2021 (CHF 4'369 Mio.) entspricht. Der Rückgang kann grösstenteils durch die negativen Entwicklungen an den Märkten erklärt werden. Durch Neugeschäfte in allen Geschäftsfeldern konnten die teilweise erheblichen Kursrückgänge in dieser Berichtsperiode gut kompensiert werden.

Ertragsquellen

Fund and Capital Markets

Die Abteilung Fund and Capital Markets konnte im Bereich Verwahrstellen und Depotbankservices für liechtensteinische Fonds trotz der schlechten Entwicklungen der Wertpapier- und Kryptomärkte einen moderaten Zuwachs verzeichnen. Das

verwaltete Fondsvermögen mit Domizil in Liechtenstein belief sich per 30. Juni 2022 auf rund CHF 1'553 Mio. (gegenüber CHF 1'512 Mio. per 30. Juni 2021). Durch die Gewinnung von zusätzlichen Mandaten konnten die Kursrückgänge in dieser Berichtsperiode gut kompensiert werden.

Im Emissionsgeschäft für andere Wertpapierangebote (mit Fokus Fremdkapitaltransaktionen) beobachteten wir ebenfalls einen erfreulichen Anstieg der Neumandate, während die mit Kursentwicklungen gelinkten Produkte den erwartungsgemässen Turbulenzen an den Finanzmärkten ausgesetzt waren. So konnten wir im ersten Halbjahr 2022 33 neue Zahlstellenmandate gewinnen. Damit beläuft sich das ausstehende Emissionsvolumen aus Eigen- und Fremdemissionen per 30. Juni 2022 auf rund CHF 1'610 Mio. (gegenüber rund CHF 1'500 Mio. per 30. Juni 2021).

Classic Banking

Die Abteilung Classic Banking konzentriert sich auf die Geschäftsentwicklung in Zusammenarbeit mit Finanzintermediären wie beispielsweise Treuhand- und Versicherungsunternehmungen sowie Vermögensverwaltungsgesellschaften. Die Abteilung verzeichnete ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2022, und wir waren in der Lage, in unseren Kernmärkten die Zusammenarbeit mit bestehenden Finanzintermediären zu stärken und Beziehungen zu etlichen neuen Finanzintermediären aufzubauen.

Nach einem hervorragenden Jahr 2021 konnte die Abteilung trotz der schwierigen Situation an den Börsen und der Geschehnisse in der Ukraine auch im ersten Halbjahr 2022 erfolgreich Neugeld akquirieren.

Die unsichere Entwicklung der Weltwirtschaft und eine steigende Inflation werden die Märkte und dementsprechend ebenfalls unsere Geschäftspartnerinnen und -partner sowie Finanzintermediäre auch im zweiten Halbjahr stark beschäftigen. Dennoch sprechen alle Anzeichen dafür, dass auch das zweite Halbjahr für die Abteilung Classic Banking positiv verlaufen wird.

Blockchain Banking

Der Preis der Kryptowährungen befindet sich seit dem zweiten Quartal auf Talfahrt. Diese Volatilität im Markt hat teilweise positive Auswirkungen auf die Kundenaktivität im Handel von Kryptowährungen. Der Abwärtstrend kann für Kundinnen und Kunden sowohl der Zeitpunkt sein, um sich mit Kryptowährungen einzudecken, als auch um aus dem Handel mit Kryptowährungen auszusteigen. Das Handelsvolumen ist somit trotz einer Abwärtsbewegung im zweiten Quartal des Jahres vorhanden.

Die Nachfrage von Unternehmen aus dem Corporate-Blockchain-Bereich stieg weiter an. Zudem ist festzustellen, dass vermehrt Personen und Organisationen, welche Vermögenswerte in Kryptowährungen halten, klassische Bankdienst-

leistungen zur Diversifikation ihrer Asset-Allokation suchen. Hier sehen wir einen erheblichen Zuwachs im Vergleich zum letzten Jahr. Durch die steigende Nachfrage nach Bankdienstleistungen von Kundinnen und Kunden aus dem Blockchain-Umfeld befinden wir uns weiterhin in einer Wachstumsphase. Wir verbessern mit neuen Prozessen und Dienstleistungen die Customer-Experience und positionieren und so noch stärker im Markt. Die Abteilung Blockchain Banking wird somit ihre Erträge auch im zweiten Halbjahr weiter steigern können.

E-Commerce

Für die Abteilung E-Commerce verlief die erste Jahreshälfte 2022 sehr erfolgreich, und das Wachstum des Jahres 2021 konnte fortgesetzt werden. So stiegen die verarbeiteten Volumen im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 noch einmal um 25% an. Auch für die zweite Jahreshälfte 2022 rechnen wir mit einem steigenden Wachstum.

Durch den weiteren Ausbau unseres Produktangebots sind wir nun auch in der Lage, unseren Kundinnen und Kunden Kryptowährungen als Zahlungsmethode anzubieten. Dieser Service wird von der Firma RocketFuel Blockchain, Inc. angeboten, die sich mit ACI Worldwide, unserer White-Label-Verarbeitungsplattform, zusammengeschlossen hat.

Ausblick zweites Halbjahr 2022

Wir sind mit dem erwirtschafteten Reingewinn von CHF 5,1 Mio. sehr zufrieden. Das Ergebnis bestätigt, dass wir als Bank stabil aufgestellt sind und sich die Investitionen in Personal, Infrastruktur und IT sowie der Aufbau unseres regulatorischen Know-hows auszahlen. Es freut uns daher insbesondere, dass alle strategischen Geschäftsfelder nachhaltig zu diesem Erfolg beitragen.

Wir streben auch künftig einen Ausbau des Wachstums in unseren vier strategischen Geschäftsfeldern an. Dabei ist das klar definierte Ziel, stetig neue und hochwertige Kundinnen und Kunden zu akquirieren, um so bankweit für qualitatives Wachstum zu sorgen. Ungeachtet des äusserst vielversprechenden Ergebnisses im ersten Halbjahr sind wir uns bewusst, dass auch in der zweiten Jahreshälfte grosse Herausforderungen auf uns zukommen werden. Verschiedene regulatorische Projekte sowie der Ausbau unserer digitalen Interaktion mit den Kundinnen und Kunden werden uns auch im zweiten Halbjahr stark beschäftigen. Wir werden deshalb weiter in unsere technische Infrastruktur und unser Know-how im regulatorischen Bereich investieren.

Die Einschätzung der Entwicklung der Weltwirtschaft und damit auch des Geschäftsverlaufs von Bank Frick ist mit vielen Unsicherheiten behaftet. Putins Angriff auf die Ukraine erschwert überdies den Blick in die Zukunft. Zudem

herrscht immer noch grosse Unsicherheit hinsichtlich der weiteren Entwicklung der Coronapandemie. Es ist ebenfalls nicht klar abzuschätzen, wie sich die Inflation fortentwickeln wird. Diese Unsicherheiten beschäftigen nicht nur Bank Frick, sondern die gesamte Wirtschaft.

Basierend auf dieser Ausgangslage gehen wir im laufenden Geschäftsjahr unverändert von einem Reingewinn von CHF 8 Mio. aus.

Edi Wögerer
CEO

Bilanz per 30. Juni 2022

in TCHF	30.6.2022	31.12.2021
Aktiven		
Flüssige Mittel	1'232'992	2'104'698
Forderungen gegenüber Banken	416'044	534'101
→ davon täglich fällige Forderungen	213'461	180'106
→ davon sonstige Forderungen	202'583	353'995
Forderungen gegenüber Kunden	524'497	502'201
→ davon Hypothekarforderungen	182'808	176'626
→ davon hypothekarische Deckung	16'532	18'118
→ davon andere Deckungen	186'202	176'824
→ davon ohne Deckung	138'955	130'633
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	161'195	153'254
→ davon Schuldverschreibungen von öffentlichen Emittenten	154'687	91'921
→ davon Schuldverschreibungen von anderen Emittenten	6'508	61'333
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	62'371	69'995
Beteiligungen	100	100
Immaterielle Werte	-	-
Sachanlagen	9'228	9'152
Sonstige Vermögensgegenstände	88'835	85'012
Rechnungsabgrenzungsposten	5'446	2'899
Summe der Aktiven	2'500'708	3'461'412

Bilanz per 30. Juni 2022

in TCHF	30.6.2022	31.12.2021
Passiven		
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	39'569	16'732
→ davon täglich fällige Verbindlichkeiten	39'569	16'732
→ davon mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	2'253'190	3'241'980
→ davon Spareinlagen	-	-
→ davon sonstige Verbindlichkeiten mit täglicher Fälligkeit	2'222'204	3'191'895
→ davon sonstige Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	30'986	50'085
Verbriefte Verbindlichkeiten	48'215	54'629
→ davon Kassenobligationen	10'972	11'203
→ davon sonstige verbiefte Verbindlichkeiten	37'243	43'426
Sonstige Verbindlichkeiten	41'919	28'636
Rechnungsabgrenzungsposten	10'290	10'473
Steuerrückstellungen	2'985	2'358
Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	18'800	18'800
Gezeichnetes Kapital	25'810	25'713
Kapitalreserven	5'643	5'425
Gewinnreserven	49'166	46'853
→ davon gesetzliche Reserven	6'000	6'000
→ davon freie Reserven	43'166	40'853
Gewinnvortrag	-	-
Gewinn	5'121	9'814
Summe der Passiven	2'500'708	3'461'412

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni 2022

in TCHF	30.6.2022	30.6.2021
Positionen		
Zinsertrag	8'567	6'897
→ davon aus festverzinslichen Wertpapieren	2'057	358
Zinsaufwand	3'926	1'482
Laufende Erträge aus Wertpapieren	2'731	7
→ davon Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	2'731	7
Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	23'392	24'406
→ davon Kommissionsertrag Wertpapier- und Anlagegeschäft	14'564	18'120
→ davon Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	8'643	6'189
→ davon Kommissionsertrag Kreditgeschäft	185	97
Kommissionsaufwand	-7'720	-7'094
Erfolg aus Finanzgeschäften	2'903	6'800
→ davon aus Handelsgeschäften	7'064	6'686
→ davon aus Veräusserung Finanzanlagen	106	956
→ davon neg. Wertanpassung Finanzanlagen	-4'267	-842
Übriger ordentlicher Ertrag	871	3'203
Geschäftsaufwand	-23'547	-20'811
→ davon Personalaufwand	-15'573	-14'266
→ davon Sachaufwand	-3'787	-3'559
→ davon EDV-Aufwand	-4'187	-2'987
Abschreibungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-176	-390
Anderer ordentlicher Aufwand	-578	-662
Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführungen zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken	-4'609	-10'291
Erträge aus Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen und aus der Auflösung von Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken	-	-
Abschreibungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	-	-
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	-	-
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	5'759	3'546
Ausserordentlicher Ertrag	-	-
Ausserordentlicher Aufwand	-	-
Ertragssteuern	-637	-445
Sonstige Steuern	-	-
Zuführungen zu den Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	-	-
Gewinn vom 1. Januar bis 30. Juni 2022	5'121	3'101

Ausserbilanzgeschäfte per 30. Juni 2022

in TCHF

30.6.2022

31.12.2021

Ausserbilanzpositionen

Eventualverbindlichkeiten

Kreditsicherungsgarantien und Ähnliches	1'108	4'506
Gewährleistungsgarantien und Ähnliches	-	-
Total Eventualverbindlichkeiten	1'108	4'506

Derivative Finanzinstrumente

Kontraktvolumen	1'242'385	1'209'930
Positive Wiederbeschaffungswerte DTG	18'945	7'416
Negative Wiederbeschaffungswerte DTG	-18'051	-6'731

Treuhandgeschäfte

Treuhandgeschäfte	121'735	99'093
Treuhandkredite	-	-
Total Treuhandgeschäfte	121'735	99'093

Konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2022

in TCHF	30.6.2022	31.12.2021
Aktiven		
Flüssige Mittel	1'232'992	2'104'712
Forderungen gegenüber Banken	416'044	534'101
→ davon täglich fällige Forderungen	213'461	180'106
→ davon sonstige Forderungen	202'583	353'995
Forderungen gegenüber Kunden	523'164	499'064
→ davon Hypothekarforderungen	182'808	176'824
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	161'195	153'254
→ davon Schuldverschreibungen von öffentlichen Emittenten	154'687	91'921
→ davon Schuldverschreibungen von anderen Emittenten	6'508	61'333
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	60'271	69'605
Nicht konsolidierte Beteiligungen	–	-348
Immaterielle Werte	-5'440	-2'565
Sachanlagen	9'229	9'153
Sonstige Vermögensgegenstände	88'013	87'160
Rechnungsabgrenzungsposten	5'473	2'902
Summe der Aktiven	2'490'942	3'457'038

Konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2022

in TCHF	30.6.2022	31.12.2021
Passiven		
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	39'569	16'732
→ davon täglich fällige Verbindlichkeiten	39'569	16'732
→ davon mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	2'252'505	3'240'379
→ davon Spareinlagen	-	-
→ davon sonstige Verbindlichkeiten mit täglicher Fälligkeit	2'221'519	3'190'294
→ davon sonstige Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	30'986	50'085
Verbriefte Verbindlichkeiten	48'215	54'629
→ davon Kassenobligationen	10'972	11'203
→ davon sonstige verbrieftete Verbindlichkeiten	37'243	43'426
Sonstige Verbindlichkeiten	42'199	30'499
Rechnungsabgrenzungsposten	10'323	10'581
Steuerrückstellungen	2'990	2'576
Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	18'800	18'800
Gezeichnetes Kapital	25'810	25'713
Kapitalreserven	5'643	5'425
Gewinnreserven	49'465	47'161
→ davon gesetzliche Reserven	6'000	6'000
→ davon freie Reserven	43'465	41'161
Minderheitsanteile am Eigenkapital	-	-
Gewinnvortrag	-9'592	-7'989
Aufgelaufener Gewinn	5'014	12'532
→ davon Minderheitsanteile am Jahresgewinn	-	-
Summe der Passiven	2'490'942	3'457'038

Konsolidierte Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni 2022

in TCHF	30.6.2022	30.6.2021
Positionen		
Zinsertrag	8'549	6'820
→ davon aus festverzinslichen Wertpapieren	2'057	358
Zinsaufwand	3'923	1'482
Laufende Erträge aus Wertpapieren	2'731	7
→ davon Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	2'731	7
Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	23'391	24'405
→ davon Kommissionsertrag Wertpapier- und Anlagegeschäft	14'564	18'120
→ davon Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	8'642	6'188
→ davon Kommissionsertrag Kreditgeschäft	185	97
Kommissionsaufwand	-7'717	-7'091
Erfolg aus Finanzgeschäften	2'903	6'800
→ davon aus Handelsgeschäften	7'064	6'686
→ davon aus Veräusserung Finanzanlagen	106	956
→ davon neg. Wertanpassung Finanzanlagen	-4'267	-842
Übriger ordentlicher Ertrag	872	4'451
Geschäftsaufwand	-23'579	-23'390
→ davon Personalaufwand	-15'574	-15'211
→ davon Sachaufwand	-3'818	-5'175
→ davon EDV-Aufwand	-4'188	-3'004
Abschreibungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-219	-441
Anderer ordentlicher Aufwand	-590	-1'260
Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführungen zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken	-4'609	-10'291
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Kreditrisiken	-	-
Abschreibungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	-	-
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	-	1'973
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	5'655	3'466
Ausserordentlicher Ertrag	-	-
Ausserordentlicher Aufwand	-	-
Ertragssteuern	-640	-388
Sonstige Steuern	-	-418
Zuführungen zu den Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	-	-
Gewinn vom 1. Januar bis 30. Juni 2021	5'014	2'659

Konsolidierte Ausserbilanzgeschäfte per 30. Juni 2022

in TCHF	30.6.2022	31.12.2021
Ausserbilanzpositionen		
Eventualverbindlichkeiten		
Kreditsicherungsgarantien und Ähnliches	1'108	4'506
Gewährleistungsgarantien und Ähnliches	-	-
Total Eventualverbindlichkeiten	1'108	4'506
Derivative Finanzinstrumente		
Kontraktvolumen	1'242'385	1'209'930
Positive Wiederbeschaffungswerte DTG	18'945	7'416
Negative Wiederbeschaffungswerte DTG	-18'051	-6'731
Treuhandgeschäfte		
Treuhandgeschäfte	121'735	99'093
Treuhandkredite	-	-
Total Treuhandgeschäfte	121'735	99'093

Auf den Einbezug der Konsolidierung wird aufgrund Art. 1104 Abs.1 Ziff.3 PGR verzichtet (Real Pro Inv. Limited., Priller Immo AG);
 Auf den Einbezug der Konsolidierung wird aufgrund Art. 1104 Abs.1 Ziff.2 PGR verzichtet (21.finance AG);

Der Bank-Frick-Halbjahresbericht erscheint auf Deutsch und Englisch.
 Massgebend ist die deutsche Fassung.

Crossover Finance